

KIRCHGEMEINDE MÜNSTER

münster
berner

PRÄSIDIUM KIRCHGEMEINDERAT: MARLISE HUBSCHMID, DUFOURSTRASSE 15, 3005 BERN, MARLISE.HUBSCHMID@REFBERN.CH
Sekretariat und Redaktion Gemeindegeseiten: Mirella Del Tufo, Herrengasse 11, 3011 Bern, Tel. 031 311 50 51, mirella.deltufo@refbern.ch
www.bernermuenster.ch

GOTTESDIENSTE UND VESPERN

Sonntag, 1. Juli, 10 Uhr

Predigt: Prof. Matthias Zeindler
Text: Markus 4,35–41
Orgel: Daniel Glaus
Im Anschluss Gottesdienstgespräch

Samstag, 7. Juli, 17.30 Uhr

Predigt: Pfrn. Martina Schwarz
Orgel: Heinz Balli

Sonntag, 8. Juli, 10 Uhr

Predigt: Pfr. Jürg Welter
Text: Markus 5,1–20
Orgel: Heinz Balli

Samstag, 14. Juli, 17.30 Uhr

Predigt: Pfr. Beat Allemann
Orgel: Heinz Balli

Sonntag, 15. Juli, 10 Uhr

(Tauf-Sonntag)
Predigt: Pfr. Beat Allemann
Text: Markus 5,21–34
Orgel: Heinz Balli
Mit Kinderangebot in der oberen Sakristei.

Samstag, 21. Juli, 17.30 Uhr

Predigt: Pfr. Klaus Bäuml
Orgel: Heinz Balli

Sonntag, 22. Juli, 10 Uhr

Predigt: Pfr. Jürg Welter
Text: Markus 5,35–43
Orgel: Heinz Balli

Samstag, 28. Juli, 17.30 Uhr

Predigt: Pfr. Beat Allemann
Orgel: Daniel Glaus

Sonntag, 29. Juli, 10 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl
Predigt: Pfr. Beat Allemann
Text: Markus 6,1–6
Christine Lauterburg, Jodel
Orgel: Daniel Glaus

Angebot für Kinder im Münster

Am **15. Juli**: Wir hören eine Geschichte aus der Bibel.

Auskunft und Kontakt:

Marlise Graf, Sozialdiakonin, 031 351 11 71
marlise.graf@refbern.ch

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen

- Lionella Sofia Fuhrer, Bern
- Aurelia Häuselmann, Bern
- Amelia Malia Lanz, Bern
- Stephanie Tian, Bern
- Max Julian Zimmermann, Bern

Beerdigungen

- Alexander Markus Tschäppät, geb. 1952
- Beat Friedli, geb. 1949
- Nelly Zach-Schüpbach, geb. 1931
- Suzanne Conus, geb. 1943
- Lisbeth Kunz-Gygax, geb. 1928

AMTSWOCHE

Montag, 2. bis Montag, 9. Juli

Pfrn. Esther Schläpfer

Montag, 9. bis Montag, 16. Juli

Pfr. Beat Allemann

AMTSWOCHE

Montag, 16. bis Freitag, 20. Juli

Pfr. Markus Niederhäuser

Samstag, 21. Juli bis Montag, 30. Juli

Pfr. Beat Allemann

Montag, 30. Juli bis Montag, 20. August

Pfrn. Esther Schläpfer

ABWESENHEITEN

Pfrn. Esther Schläpfer

Montag, 9. bis Sonntag, 29. Juli
Ferien; vertreten durch Pfr. Beat Allemann.

Pfr. Beat Allemann

Montag, 16. bis Freitag, 20. Juli
Besinnungswoche; vertreten durch Pfr. Markus Niederhäuser.
Montag, 30. Juli bis Montag, 20. August
Ferien; vertreten durch Pfrn. Esther Schläpfer.

Kontakt Pfr. Niederhäuser

Kirchgemeinde Nydegg
Pfr. Markus Niederhäuser, 031 352 83 01
markus.niederhaeuser@nydegg.ch



1. August im Münster

Im Berner Münster können Sie aus einer bunten Palette an Angeboten zur Feier am 1. August wählen. Eines davon ist das Jodelkonzert über Mittag:

«Stimmige Traditionsmusik»

12 – 14 Uhr, Eintritt frei, Kollekte
Die beiden Jodlerklubs Hasle-Rüegsau und Heimat Alchenstorf führen die Dorniere von Hannes Fuhrers «Bärner Jodlerpredigt» auf: Ein einzigartiges Klangerlebnis im Berner Münster!

Oder nehmen Sie teil an einer der verschiedenen Kurzführungen, die zu unterschiedlichen Zeiten stattfinden:

- «Die grösste spätmittelalterliche Kirche»
- «Spezielle Türen»
- «Hasefritz und Mattenedi»
- «Himmel und Hölle»
- «Die Münsterglocken hautnah»
- «Monster am Münster»
- «Reformation & Bildersturm»
- «Der Himmlische Hof»
- «Münster entdecken»

Dauer: 30 Min., **Kosten:** CHF 5.– pro Führung, **Treffpunkt:** Informationsstelle Münster. Angemeldete Personen haben Vorrang; infostelle.muenster@refbern.ch oder 031 312 04 62

Details sowie das Programm finden Sie unter www.bernermuenster.ch

ADRESSEN PFARRÄMTER / SIGRIST / ORGANIST / INFOSTELLE / TURMWARTIN / SOZIALDIAKONIE

PFARRÄMTER

Pfarrer Beat Allemann, Herrengasse 11, 3011 Bern, Tel. 031 352 28 86 oder Tel. 076 489 60 03, beat.allemann@refbern.ch / Pfarrerin Esther Schläpfer, Herrengasse 11, 3011 Bern, Tel. 031 311 67 51 oder Tel. 078 809 40 31, esther.schlaepfer@refbern.ch

MÜNSTERSIGRIST

Felix Gerber, Münsterplatz 1, PF 532, 3000 Bern 8, Tel. 031 312 04 64, felix.gerber@refbern.ch

TURMWARTIN

Marie-Therese Lauper, Münsterplatz 1, PF 532, 3000 Bern 8, Tel. 079 760 26 74

INFOSTELLE

Brigitte Zumbühl, Münsterplatz 1, PF 532, 3000 Bern 8, Tel. 031 312 04 62

ORGANIST

Daniel Glaus, Bürkiweg 19, 3007 Bern, daniel.glaus@refbern.ch, Tel. 031 351 80 17 (Orgelempore)

HAUSWART HERRENGASSE

H.-P. Kummer, Münsterplatz 1, PF 532, 3000 Bern 8, Tel. 076 584 65 83, herrengasse.muenster@refbern.ch

SOZIALDIAKONIE

Edwin Feuz, Herrengasse 11, 3011 Bern, Tel. 031 311 50 02, edwin.feuz@refbern.ch

Marlise Graf Lanz, Herrengasse 11, 3011 Bern, Tel. 031 351 11 71, marlise.graf@refbern.ch

Karin Scherrer-Schwyn, Herrengasse 11, 3011 Bern, Tel. 031 351 11 71, karin.scherrer@refbern.ch

ANGEBOTE UND VERANSTALTUNGEN

Jung und Alt

Gottesdienst-Gespräch

Sonntag, 1. Juli, 11.15 Uhr, in der oberen Sakristei. Alle Interessierten sind herzlich zum Gottesdienst-Gespräch eingeladen. Wir gehen liturgischen und weiteren interessanten Fragen nach und tauschen über eigene Erfahrungen rund um den Gottesdienst aus. Am 1. Juli: Gespräch mit unserem Gast Prof. Matthias Zeindler zur Frage «Hilft beten?»
Leitung: Pfrn. Esther Schläpfer

Arbeitskreis

Mittwoch, 18. Juli, 9 Uhr,

Sommerfrühstück im Rosengarten.
Info: Von August bis Oktober 2018 trifft sich der Arbeitskreis wegen der Sperrung der Kirchenfeldbrücke im Kirchgemeindehaus Petrus an der Brunnadernstrasse 40. Leitung und Auskunft: Erna Streit, 031 351 45 14 oder es-ts@bluewin.ch

Ältere Menschen

Donnerstagstreff

Donnerstag, 12. Juli, 14.30 Uhr, Quartierzentrum Thunplatz. Brätli- und Vorlesenachmittag im Quartierzentrum Thunplatz. Auskunft: Edwin Feuz.

Kinder/Jugendliche

Moditräff

Wir machen Sommerpause und starten neu am **Dienstag, 28. August von 17 – 19 Uhr** im Atelier des Kirchlichen Zentrums Bürenpark, Bürenstrasse 8, 3007 Bern – die neuen Sechstklässlerinnen und alle älteren Mädchen sind herzlich willkommen!
Im Moditräff bieten wir Raum für kreative Ideen, Spiele, Phantasie, Gemeinschaft, Kochen und Spass. Das Projekt der Münstergemeinde wird gemeinsam mit der Kirchgemeinde Heiligeist durchgeführt.

Kontakt und Leitung:

Karin Scherrer, Kirchgemeinde Münster, 031 351 11 71, karin.scherrer@refbern.ch und Regula Rhyner, Kirchgemeinde Heiligeist, regula.rhyner@refbern.ch. Weitere Informationen unter www.bernermuenster.ch, Kinder- & Jugendarbeit.

Führungen

Vollmond-Turmapéro

Freitag, 27. Juli, 20.15 – 21.45 Uhr

Warum nicht einmal beim Einnachten auf den Münsterturm steigen und bei Vollmond ein Gläschen Wein hoch über den Dächern Berns geniessen? Unsere Vollmondführung macht's möglich! Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Anmeldung

Anmeldung erforderlich für alle **Führungen** unter 031 312 04 62 oder an infostelle.muenster@refbern.ch. **Turmapéro-Anmeldungen** unter 079 700 08 80 oder an marie-therese.lauper@refbern.ch. Alle Führungen sind kostenpflichtig. www.bernermuenster.ch

sommerwoche bürenpark

erste sommerferienwoche
mit vielen farbigen angeboten für alle generationen
dienstag, 10. juli bis freitag, 13. juli
jeweils ab 14h bis abends

kirchliches zentrum bürenpark, bürenstrasse 8, 3007 Bern
Ein Gemeinschaftsprojekt der Kirchgemeinden Münster und Heiligeist



Lawrence und Luca Tobia freuen sich aufs Schlangenbrot-Backen in der Sommerwoche.

Während der «sommerwoche bürenpark 2018» wirken Lawrence und Luca Tobia (beide 16 Jahre alt) wiederum als jugendliche Helfer mit. Karin Scherrer, Jugendarbeiterin der Münstergemeinde, hat sich mit ihnen unterhalten.

Welche Erinnerungen habt ihr an frühere Sommerwochen?

Lawrence: Ich bin schon als junger Teilnehmer in der Sommerwoche Bürenpark gewesen und beginne mit den negativen Erinnerungen: Ich habe mir mehrere Male weh getan. Aber: Ich war in guten Händen, denn jemand vom Team hat mir sofort geholfen, hatte einen Erste-Hilfe-Kasten zur Stelle und hat mich getröstet. Zu den positiven Erinnerungen: Vor allem kann ich mich an die schnelle, kühlende Wasserrutsche, die energieraubende Gumpimatte und an das selbstgemachte Schlangenbrot erinnern.

Luca: Ich habe die Sommerwochen schon immer als Zeit in Erinnerung, in der man zusammen mit anderen etwas erlebt und Spass hat. Schon als Kind bin ich jeweils immer sehr gerne in den Bürenpark gegangen und habe mich gefreut, wenn es wieder los ging. Denn es gab immer ein grosses Angebot an Aktivitäten und es war immer etwas dabei, was einem Freude bereitet hat.

Was ist euer Einsatzbereich diesen Juli im Bürenpark?

Lawrence und Luca: In diesem Jahr werden wir zusammen den Schlangenbrotposten übernehmen und leiten. Das heisst, dass wir den Kindern oder auch Erwachsenen beim Schlangenbrot-Teig-Machen helfen und im Voraus alles vorbereiten und koordinieren. Sie sind alle herzlich eingeladen, ein Schlangenbrot bei uns zu machen!

Was sind für euch die grössten Herausforderungen?

Lawrence: Meine grösste Herausforderung ist und bleibt die Angst vor eventuellen Unfällen, die den Kindern zustossen könnten, zu bekämpfen.

Luca: Es ist nicht immer einfach abzuschätzen, wann die Leute kommen und wie viele es sein werden. Manchmal muss man dann etwas lange warten. Das versuchen wir jedoch bestmöglich zu vermeiden.

Worauf freut ihr euch in der Sommerwoche?

Lawrence: Definitiv auf das Schlangenbrot, das hoffentlich warme Wetter und auf das Gefühl nicht NICHTS gemacht zu haben.

Luca: Vor allem freue ich mich auf die Erinnerungen, die einem noch lange bleiben werden und auf den Kontakt mit den Menschen, seien es Mitleiter oder Leute, die an dem Projekt teilnehmen.

Warum sollte niemand die Sommerwoche 2018 verpassen?

Luca: Es ist immer wieder eine schöne Gelegenheit, neue Menschen kennenzulernen und auch eine Möglichkeit sich einfach zu vergnügen.

Lawrence: Was gibt es Besseres als Wasserrutsche (Badeanzug nicht vergessen!), Gumpimatte, Schlangenbrot, ruhiges Spielen (Brettspiele, Kartenspiele usw.) und am Abend noch einen Sprung ins kalte Becken im Marzili beziehungsweise einen Aarenschwamm?

Interview und Bild:
KARIN SCHERRER-SCHWYN

Das detaillierte Programm finden Sie unter www.bernermuenster.ch/Kirchgemeinde/Kirchliches-Leben/Gemeindeleben

Kirchliche Unterweisung

Unterrichtsjahr KUW 2018 / 2019

Die Kirchliche Unterweisung beinhaltet neben dem Unterricht auch die Mitwirkung und Teilnahme an Gemeindegottesdiensten im Münster. Der Unterricht findet jeweils im Kirchengemeindehaus an der Herrngasse 11 statt und wird geleitet von Pfrn. Esther Schläpfer (3. – 8. Schuljahr), Pfr. Beat Allemant (9. Schuljahr) und Karin Scherrer-Schwyn (7. – 9. Schuljahr).

Persönliche Einladungen wurden Anfang Juni verschickt. Der Anmeldeschluss für den Unterricht aller Klassen ist der 22. Juni 2018.

Falls Ihr Kind keine Einladung erhalten hat, melden Sie sich bitte bei den jeweiligen Unterrichtsverantwortlichen. Detaillierte Informationen finden Sie in unserer KUW-Broschüre im Internet (www.bernermuenster.ch/KirchlichesLeben/Lebenskreis/KUW).

Daten 2018 / 2019

KUW I für die Kinder der 3. Klasse

Freitag, 17. August, 14 – 16 / 16 – 18 Uhr
Mittwoch, 29. August, 19.30 Uhr:

Elterninformation

Freitag, 31. August, 14 – 16 / 16 – 18 Uhr

Freitag, 19. Oktober, 14 – 16 / 16 – 18 Uhr

Freitag, 2. November, 14 – 16 / 16 – 18 Uhr

Freitag, 16. November, 14 – 16 / 16 – 18 Uhr

Freitag, 7. Dezember, 14 – 17(!) Uhr

Freitag, 18. Januar, 14 – 16 / 16 – 18 Uhr

Freitag, 15. Februar, 14 – 16 / 16 – 18 Uhr

Freitag, 1. März, 14 – 16 / 16 – 18 Uhr

Freitag, 22. März, 10 – 16 Uhr

(Die Kinder sind am 22. März von der Schule freigestellt!)

Samstag, 23. März, 9 – 12 Uhr

Sonntag, 24. März, 10 Uhr:

Mitwirkung im Tauf-Gottesdienst im Berner Münster

Samstag, 4. Mai:

Nachhol-Tag 3. – 5. Klasse

KUW II für die Kinder der 4. Klasse

Freitag, 7. September, 15.45 – 18 Uhr

Samstag, 27. Oktober, 9 – 12 Uhr

Dienstag, 20. November, 15.45 – 18 Uhr

Dienstag, 19. Februar, 15.45 – 18 Uhr

Samstag, 16. März, 9 – 12 Uhr

Freitag, 29. März, 15.45 – 18 Uhr

Gründonnerstag, 18. April, 20 Uhr:

freiwillige Mitwirkung im Abendmahlsgottesdienst im Berner Münster

Samstag, 4. Mai:

Nachhol-Tag 3. – 5. Klasse

KUW II für die Kinder der 5. Klasse

Freitag, 30. November, 15.45 – 19 Uhr

Samstag, 1. Dezember, 9 – 12 Uhr

Sonntag, 2. Dezember, 10 – 11.30 Uhr:

Mitwirkung im 1.-Advents-Gottesdienst im Berner Münster

Samstag, 19. Januar, 9 – 12 Uhr

Samstag, 2. März, 9 – 15 Uhr

Freitag, 15. März, 15.45 – 18 Uhr

Samstag, 27. April, 9 – 19 Uhr

Samstag, 4. Mai:

Nachhol-Tag 3. – 5. Klasse

Auskunft und Leitung der KUW I und KUW II:

Pfrn. Esther Schläpfer, Ort: Herrngasse 11

KUW III

für die Jugendlichen der 7. Klasse

Freitagabend, 14. September bis

Sonntagmittag, 16. September

Einstiegs-Weekend auswärts

Samstag, 10. November, ab 14 Uhr

bis nachts:

Mitwirkung an der Nacht der Religionen

Samstag, 16. Februar, 9 – 15 Uhr:

Vorbereitung des Jugend-Gottesdienstes

Samstag, 9. März, 10 – 12 Uhr:

Hauptprobe für den Jugend-Gottesdienst

Sonntag, 10. März, 17 Uhr:

Jugendgottesdienst im Münster

Freitag, 17. Mai, 17.30 – 21 Uhr:

gemütlicher Abend zum Abschluss des KUW-Jahres

September 2018 – Mai 2019:

Besuch von Anlässen oder praktische

Einsätze in der Kirchengemeinde nach

Ab-sprache.

Vorankündigung:

von **Freitagabend, 25. Januar bis**

Sonntagmorgen, 27. Januar 2019 findet

wieder das Ski-Weekend mit Jugendlichen

der KG Heiliggeist, Frieden und Münster

statt!

KUW III

für die Jugendlichen der 8. Klasse

Samstag, 8. September und

Samstag, 20. Oktober:

Vorbereitung der Nacht der Religionen

Samstag, 10. November, ab 14 Uhr

bis nachts:

Mitwirkung an der Nacht der Religionen

Samstag, 16. Februar, 9 – 15 Uhr:

Vorbereitung des Jugend-Gottesdienstes

Samstag, 9. März, 10 – 12 Uhr:

Hauptprobe für den Jugend-Gottesdienst

Sonntag, 10. März, 17 Uhr:

Jugendgottesdienst im Münster

Samstag, 18. Mai, 10 – 18 Uhr:

ein Tag unterwegs und Abschluss der

KUW vor dem Konfjahr

September 2018 bis Mai 2019:

Besuch von Anlässen oder praktische

Einsätze in der Kirchengemeinde nach

Ab-sprache.

Vorankündigung: von **Freitagabend, 25.**

Januar bis Sonntagmorgen, 27. Januar

2019 findet wieder das Ski-Weekend mit

Jugendlichen der KG Heiliggeist, Frieden

und Münster statt!

Auskunft und Leitung der KUW III:

Pfrn. Esther Schläpfer und Karin Scher-

rer-Schwyn, Kinder- & Jugendarbeit der

Münstergemeinde

Konfirmationsunterricht der

Münstergemeinde

(für die Jugendlichen der 9. Klasse)

Blicke aufs Neue (mit Essen)

Donnerstag, 6. September, 18 – ca. 21

Uhr. Treffpunkt: Herrngasse 11.

«Woran glaube ich?» Geschichten

für heute

Donnerstag, 1., 8., 15. und 22. Novem-

ber 17 – 18 Uhr.

Treffpunkt: Herrngasse 11

Elternabend

Donnerstag, 15. November, 19.30 Uhr,

Herrngasse 11

Mitgestaltung des Gottesdienstes

zum Totensonntag

Sonntag, 25. November, 10 Uhr,

Berner Münster

Eine halbe Nacht zum Thema Angst

(im Freien!)

Freitag, 11. Januar, 18.30 bis Mitter-

nacht, Treffpunkt: wird noch mitgeteilt

«Was ist heute ein Vorbild?»

Donnerstag, 24. und 31. Januar,

17 – 18 Uhr, Herrngasse 11

Konfirmationsvorbereitung I –

Bedeutung der Konfirmation

Donnerstag, 7. und 14. März,

17 – 18 Uhr, Herrngasse 11

Vorbereitung der Konfirmationsreise

Donnerstag, 16. Mai, 17 – 18 Uhr,

Treffpunkt: Herrngasse 11.

Konfirmationsreise nach Berlin

Freitag/Samstag 24./25. –

Mittwochabend, 29. Mai

Die Schülerinnen und Schüler werden an

drei Tagen vom Schulunterricht dispen-

sioniert. Das Volksschulgesetz erlaubt uns,

in der Oberstufe drei Schultage für die

KUW zu beanspruchen.

Konfirmationsvorbereitung II –

Gottesdienstvorbereitung

Donnerstag, 6. und 13. Juni, 17 – 18

Uhr, Treffpunkt: Herrngasse 11

Samstag, 15. Juni, 9 – 12 Uhr,

Treffpunkt: Münster

Konfirmation im Berner Münster

Sonntag, 16. Juni, 10 Uhr

Wir treffen uns um **9 Uhr** für Vorbereitung-

gen.

Auskunft und Leitung:

Pfr. Beat Allemant und Karin Scherrer-

Schwyn (Kinder- & Jugendarbeit der

Münstergemeinde)

Münster-Fenster: Tiere im Münster

Im Münster-Fenster werfen Menschen aus der Gemeinde jeden Monat einen Blick auf ein bauliches Detail des Münsters. Im Juli begeben wir uns auf Spurensuche und entdecken die Tiere, die das Münster bevölkern.

Bären und Hunde. Im Renaissancechorgestühl kann man Vögel, Bären und Mischwesen entdecken.

In den Chorfenstern des 15. Jahrhunderts werden biblische Geschichten erzählt. Dort sehen wir Pferde, Kamel, Rind, Löwe, Affe,



Ausschnitt aus dem Jeremias-Fenster von Felix Hoffmann.

Ich gehöre zum ehrenamtlichen Aufsichtsteam des Münsters. Dadurch habe ich die Kirche eingehend kennengelernt. Letztes Jahr habe ich mich mit Tierabbildungen im Innern beschäftigt. Die Heiligungskulpturen mit ihren ikonografischen Tieren im Himmlischen Hof sind in diesem Artikel ausgenommen. Sie wären eine eigene Betrachtung wert.

Schwein, sowie Ochs und Esel. Im Wurzel-Jesse-Fenster erkennt man Moses mit der ehernen Schläge, einen grossen Fisch, der einen Menschen ausspeit (Jona), und einen Widder in Abrahams Opferzene. Im Dreikönigsfenster hält König Kaspar ein Straussenei, dem ein Löwe und ein Lamm entschlüpfen. König Melchior schaut einem Vogel nach und neben König Balthasar sitzt ein Hund.

Die heraldischen Wappenscheiben in den Fenstern zeigen Adler, Löwe, Bär, Steinbock, Lamm, Widder, Falke und Fisch. Einige dieser Tiere sowie Einhorn, Kranich und Hummer finden wir auch an den Familiensitzen. Auf den Wappenscheiben der Zünfte sind Hirsch, Jagdhund, Schlange, Distelfink und der Vogel Greif (ein Fabeltier mit Adlerkopf, Löwenleib, Flügeln und Krallen) dargestellt.

Ebenfalls im Wurzel-Jesse-Fenster sitzt bei der Kreuzigungsszene ein kleiner heller Hund bei den Soldaten. Ein Hund ist auch bei der Gasmalerei Christus vor Herodes zu sehen.

Das Jeremias-Fenster (1947 von Felix Hoffmann) zeigt uns Löwe, Raubkatze, Schafe, Rind, Fohlen, Bär, Windhund, Schlange und eine Taube. Die Evangelistensymbole Löwe, Stier und Adler finden wir am Taufstein, an der Decke und im Hostienmühlfenster.

Meine liebste Tierdarstellung befindet sich im Christusfenster (1868 von Stanz). Ein mit Wunden übersäter Mensch und ein grosser Hund mit Schlappohren befinden sich unter einem reich gedeckten Tisch. (Lukas 16,19-21. Der reiche Mann und Lazarus).

Auf dem Leseput im Chor steht ein grosser, die Flügel spreizender Adler aus Messing, der einen Drachen in seinen Fängen hält. Auch im Fries des steinernen Zelebrantendreisitzes sind Fabeltiere versteckt. An seiner Stufe liegen kleine steinerne Löwen,

Der Hund erinnert mich an meine Labradorhündin Evita, eine pensionierte Blindenführhündin. Sie hat mich bis zu ihrem Tod immer ins Münster begleitet.

Wenn Sie mal wieder ins Münster kommen und dazu noch ein Fernglas mitbringen, können auch Sie noch viel mehr Interessantes entdecken.

FRAUKE PILZ, MÜNSTERAUFSICHT

«...und aus dem Feuer gingen Blitze» – Konzerte im Juli

5. Abendmusik

Dienstag, 3. Juli, 20 Uhr

Jean-Christophe Geiser, Orgeln,

Lausanne

J.S. Bach, L. Vierne, R. Wagner,

J.-F. Zbinden

6. Abendmusik

Dienstag, 10. Juli, 20 Uhr

Jürg Brunner, Orgel, Bern

Ana Ioana Oltean, Flöte

Kaspar Zehnder, Flöte

J.S. Bach, W. Burkhard, C. Beck,

K. A. Hueber, L. Vierne

7. Abendmusik

Dienstag, 17. Juli, 20 Uhr

Peter Solomon, Orgel, Zürich

Ch. Tournemire, N. de Grigny,

D. Buxtehude, O. Messiaen, J. Alain

8. Abendmusik

Dienstag, 24. Juli, 20 Uhr

Benoît Zimmermann, Chororgel, Payerne

G. Salvatore, G. Frescobaldi, M. Rossi,

F. Tunder, M. Weckmann, N. Bruhns,

D. Strunck

9. Abendmusik

Dienstag, 31. Juli, 20 Uhr

Simon Johnson, Orgel, London

M. Monnikendam, Ch. H. Parry,

I. Stravinskij, J. Alain, L. Vierne

5., 7., 8. und 9. Abendmusik

Eintrittskarten Fr. 20.– / Schüler und

Studierende Fr. 15.–.

6. Abendmusik

Eintrittskarten Fr. 30.– / Schüler und

Studierende Fr. 20.–.

Abendkasse jeweils ab 19 Uhr, Einführung auf der Orgelempore um 19.15 Uhr

Das Programm der Abendmusiken liegt im Münster auf, weitere Informationen finden Sie unter www.abendmusiken.ch.

Sommerpause im Juli



Verschiedene Angebote machen im Juli Sommerpause: Schreiben am Donnerstag, Bücherzirkel, Seniorenmittagstisch, FamilienZmittag, Kinderkirche, verschiedene Wanderangebote und Weiteres. Die nächsten Daten finden Sie in der Augustausgabe von «reformiert». Wir wünschen einen schönen Sommer.